

Kosten

Es wird **KEIN** Schulgeld erhoben.

Jährlich werden Kosten für einen Erste Hilfe Kurs, Hygieneschulung, Materialkosten sowie Kopiergeld in Höhe von 70 € erhoben.

Abschlüsse und Berechtigungen

Mit dem Bestehen der Abschlussprüfung wird der Nachweis der fachlichen Eignung für den Beruf der Altenpflegerin oder des Altenpflegers erbracht. Die Berufsbezeichnung „Altenpflegerin“ oder „Altenpfleger“ dürfen nur Personen führen, denen die Erlaubnis erteilt worden ist (§ 1 AltPflG).

Anmeldung und Auskunft

Anmeldeformulare erhalten Sie im Sekretariat der Schule oder im Internet. Bitte fügen Sie Ihrer Anmeldung folgende Unterlagen bei:

- Tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild
- Kopie des letzten Schulzeugnisses
- eventuell eine Bescheinigung über eine bereits erfolgte Hygieneschulung bzw. großen Erste-Hilfe-Kurs
- Ausbildungsvertrag

Ihre Anmeldung sollte unser Sekretariat bis **Ende März** erreicht haben.

Wenn Sie weitere Informationen oder eine Beratung wünschen, rufen Sie uns an oder schreiben Sie eine E-Mail.

Anschrift

Berufsbildende Schulen Duderstadt
Kolpingstraße 4 und 6
37115 Duderstadt

Telefon 05527 9859-0
Fax 05527 9859-59
E-Mail mail@bbs-duderstadt.de
Internet www.bbs-duderstadt.de

Schulleitung

Frau Sabine Freese

Geschäftszeiten

Mo. bis Do. 07:30 - 15:30 Uhr
Freitag 07:30 - 13:00 Uhr

Sekretariat

Frau Diel
Frau Drummer
Frau Rudolph

Schulträger

Landkreis Göttingen

Persönliche Ansprechpartnerinnen

Frau Pfordt k.pfordt@bbs-duderstadt.de
Telefon 05527 9859-0
Frau Peselmann k.peselmann@bbs-duderstadt.de
Telefon 05527 9859-43

BFS- AL
Stand: Juli 2015



BF-AL

- Wir bilden Zukunft -

Berufsbildende Schulen Duderstadt

Regionales Kompetenzzentrum
im Eichsfeld



mit

Kopf



Hand



Herz



Dreijährige Berufsfachschule - Altenpflege -

Ab dem Schuljahr 2014/2015 auch für
Umschüler/-innen mit Bildungsgutschein!

Bildungsziel

In der dreijährigen Berufsfachschule Altenpflege werden Kompetenzen erworben, die eine professionelle Pflege auf der Grundlage des Pflegeprozesses ermöglichen. Professionell bedeutet Ganzheitlich. **Ganzheitliche Pflege setzt eine ganzheitliche Ausbildung voraus.**

Dies heißt für unsere Auszubildenden, dass sie

- eine selbständige und verantwortliche psychosoziale sowie eine pflegerisch-medizinische Betreuung und Pflege insbesondere von gesundheitlich beeinträchtigten oder behinderten Menschen im fortgeschrittenen Lebensalter übernehmen und
- in den unterschiedlichen Feldern der stationären, teilstationären und ambulanten Pflege bzw. Altenpflege tätig werden und Tätigkeiten in Beratungseinrichtungen und Einrichtungen der medizinischen Dienste ausführen.

Aufnahmevoraussetzungen

Voraussetzung für den Zugang zur Ausbildung ist die persönliche Zuverlässigkeit und gesundheitliche Eignung zur Ausübung des Berufes.

- In die 1. Klasse der Berufsfachschule Altenpflege kann aufgenommen werden, wer mindestens den Sekundarabschluss I - Hauptschulabschluss – nachweist,
- die persönliche Zuverlässigkeit durch ein erweitertes Führungszeugnis der Belegart OE nachweist sowie
- die gesundheitliche Eignung durch eine ärztliche Bescheinigung nachweist.

In die 2. Klasse der Berufsfachschule Altenpflege kann aufgenommen werden, wer die 2-Jährige Berufsfachschule – Pflegeassistent – erfolgreich besucht hat.



Verpflegung/Verkehrsanbindung

In den Pausen steht Ihnen unsere Kantine zur Verfügung, die an jedem Unterrichtstag warme Mahlzeiten anbietet.

Die Haltestellen der öffentlichen Verkehrsmittel sind nur fünf Minuten vom Schulgebäude entfernt.

Auf dem Schulgelände befindet sich ein großräumiger Parkplatz.

Ausbildungsstruktur

Die Ausbildung für den Beruf der Altenpflegerin oder des Altenpflegers wird durch das Bundesaltenpflegegesetz in Verbindung mit Schulgesetzen (BbS-VO) geregelt. Die dreijährige Ausbildung umfasst in Niedersachsen mindestens **2 400 Stunden theoretischen** und **praktischen** Unterricht sowie eine praktische Ausbildung von mindestens **2 500 Stunden**. Der Unterricht an unserer Berufsfachschule ist in **Blockunterricht** gegliedert, d. h. die Phasen zwischen Unterricht und praktischer Ausbildung bei einer unserer Kooperationseinrichtungen wechseln sich ab. Der Ausbildungsbeginn ist der 1. August jeden Jahres.

Lernbereiche über 3 Jahre

Berufsübergreifender Lernbereich (12 Stunden):

- Deutsch/ Kommunikation
- Fremdsprache/ Kommunikation
- Politik
- Religion

Berufsbezogener Lernbereich (84 Stunden):

- Aufgaben und Konzepte in der Altenpflege
- Unterstützung alter Menschen bei der Lebensgestaltung
- Rechtliche und Institutionelle Rahmenbedingungen altentpflegerischer Arbeit
- Altenpflege als Beruf

Wir legen Wert auf eine beruflich orientierte, praxisnahe Ausbildung und auf eine handlungsorientierte Unterrichtsgestaltung.